

AMENDMENT FORM

Suggestion for amendment of Article : 25

~~Suggestion for protocol :~~

By Ms / ~~Mr~~ : Dr. Sylvia-Yvonne Kaufmann

Status : - Member ~~Alternate~~

~~Artikel 25: Gesetzgebungsakte~~

Artikel 25: *Gesetzgebung*

~~(1) Gesetze und Rahmengesetze werden~~ *Soweit in dieser Verfassung nichts anderes bestimmt ist, werden Gesetzgebungsakte* auf Vorschlag der Kommission vom Europäischen Parlament und vom Rat gemeinsam nach den in Artikel X (*zweiter Teil der Verfassung*) festgelegten Modalitäten des Gesetzgebungsverfahrens erlassen. Gelingt es den beiden Organen nicht, sich zu einigen, so wird der betreffende ~~Rechtsakt~~ *Gesetzgebungsakt* nicht erlassen.

Die Kommission informiert das Europäische Parlament und den Rat regelmäßig, rechtzeitig und umfassend in schriftlicher Form über von ihr geplante Gesetzesvorschläge und Initiativen und unterrichtet beide Organe gleichrangig in jedem Stadium des Gesetzgebungsverfahrens.

~~Für die in Artikel Z (frühere dritte Säule) genannten Fälle gelten besondere Vorschriften.~~

~~(2) In bestimmten Fällen, die in der Verfassung aufgeführt sind, werden die Gesetze und die Rahmengesetze vom Rat erlassen.~~

~~(3) Im Rahmen eines Verfahrens zur Annahme eines europäischen Gesetzes oder eines europäischen Rahmengesetzes~~ *In allen Angelegenheiten der Gesetzgebung* tagen das Europäische Parlament und der Rat öffentlich.

Explanation (if any) :

Titel:

Ich schlage vor, den Titel dieses Artikels zu ändern. Art. 25 beschreibt die Grundzüge der Gesetzgebung, nicht die Gesetzgebungsakte. Das sollte auch aus dem Titel deutlich werden.

Absatz 1 Unterabsatz 1:

Im Interesse einer besseren Verständlichkeit sollte unmittelbar in der Bestimmung selbst zum Ausdruck kommen, dass sie lediglich einen Grundsatz formuliert. Gleichwohl lässt sich eine abschließende Beurteilung des Präsidiumsvorschlags erst treffen, wenn die vorgesehenen Ausnahmen bekannt sind.

Zudem sollte der in Art. 24 eingeführte Oberbegriff des Gesetzgebungsaktes auch in der Verfassung Verwendung finden. Wenn jedes Mal die Gesetzgebungsakte einzeln aufgezählt werden, bedarf es dieses Begriffs auch in Art. 24 nicht.

Absatz 1 Unterabsatz 2 (neu):

Unterabsatz 2 übernimmt den Inhalt des Punktes 12 der Rahmenvereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament und der Kommission vom 5.7.2000 (Dok. C5-0349/2000).

Absatz 1 Unterabsatz 2 (alt):

Entfällt aufgrund der Klarstellung am Anfang des Satzes 1 im Unterabsatz 1.

Absatz 2:

Entfällt aufgrund der Klarstellung am Anfang des Satzes 1 im Absatz 1 Unterabsatz 1.

Absatz 3:

Die Fassung des Präsidiums birgt die Gefahr in sich, so einschränkend ausgelegt zu werden, dass nur das Abstimmungsverfahren selbst öffentlich stattfindet. Nach den Schlussfolgerungen des Vorsitzes des Europäischen Rates auf dem EU-Gipfel vom 21. und 22.06.2002 in Sevilla (Punkt E. 10.) ist der Rat selbst bereits zu der Überzeugung gelangt, dass in einem demokratischen Gemeinwesen die Beratungen der Gesetzgebungsorgane in Gesetzgebungsangelegenheiten auch schon vor dem offiziellen Beginn eines Gesetzgebungsverfahrens öffentlich erfolgen müssen.